UNIVERSITÄT LUZERN

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Merkblatt zur Verwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) bei schriftlichen Arbeiten an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (WF) der Universität Luzern

1. Grundhaltung der WF

KI findet in immer mehr Bereichen Anwendung. Die WF steht für einen offenen, reflektierten und verantwortungsbewussten Umgang mit KI. Dazu gehört, KI-Werkzeuge sachgerecht einzusetzen sowie deren Grenzen, Risiken und Anforderungen einschätzen zu können.

2. Autonomie der Dozierenden

Es gibt keine fakultätsweiten Regeln zur KI-Verwendung in schriftlichen Arbeiten. Die WF räumt bewusst allen Dozierenden die Freiheit ein, eigene Vorgaben für Semester-, Projekt- und Abschlussarbeiten zu formulieren. Unterschiedliche Lehrinhalte und Prüfungsziele erfordern unterschiedliche Regelungen.

3. Klare Kommunikation an die Studierenden

Dozierende teilen ihren Studierenden frühzeitig und verständlich in der Lehrveranstaltung oder im Betreuungsgespräch mit,

- ob und wie KI verwendet werden darf,
- wie eine allfällige KI-Nutzung dokumentiert werden muss,
- welche Formen des Einsatzes nicht zulässig sind.

4. Empfehlung zur praktischen Umsetzung in der Betreuung von schriftlichen Arbeiten

- Reine Literaturarbeiten sind anfälliger für KI-generierte Inhalte. Wenn möglich sind formal-theoretische oder empirische Arbeiten zu bevorzugen.
- Quellenangaben müssen sorgfältig geprüft werden, insbesondere hinsichtlich Existenz, Richtigkeit und inhaltlicher Passung.
- Eine Besprechung der Disposition im direkten Gespräch mit den Studierenden erhöht die Nachvollziehbarkeit der Eigenleistung.
- Eine mündliche Abschlussbesprechung oder Abschlusspräsentation der schriftlichen Arbeit mit vertiefenden Fragen ist zulässig und kann helfen, die Eigenständigkeit der erbrachten Leistung besser einzuschätzen.

5. Verantwortung

Die Studierenden tragen die volle Verantwortung für den Inhalt und die Richtigkeit aller Aussagen ihrer Arbeit, auch wenn KI-Tools verwendet werden. Die Verwendung von KI entbindet die Studierenden insbesondere nicht davon, fremde Inhalte und Argumente als solche auszuweisen und Plagiate zu vermeiden.

STAND: 8. SEPTEMBER 2026

6. Deklaration der KI-Nutzung

Die Verwendung von KI wird in der Selbsterklärung deklariert (siehe Beispiel im Anhang). Die Studierenden erhalten die Vorlage für die Selbsterklärung bei der Anmeldung zur schriftlichen Arbeit.

7. Weitere Informationen

Weiterführende Informationen zum Umgang mit KI in der Lehre finden Sie hier.

Selbsterklärung

für die Semesterarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften
(zum Einfügen in die Arbeit)

1. Selbstständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die Arbeit mit dem Titel

……

……

……

selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Ich erkläre zudem, dass die Arbeit noch nicht anderweitig eingereicht wurde.

2. Erklärung zur Einhaltung der Vorgaben bei der Verwendung von KI

(Nur auszufüllen, wenn für die betreffende Arbeit Vorgaben zur Verwendung von KI festgelegt werden)

Für die Verwendung von KI bei dieser schriftlichen Arbeit gelten die folgenden Vorgaben der Betreuungsperson:

……

……

……

Beispiele: *KI ist nicht erlaubt; KI darf für bestimmte Zwecke verwendet werden; bestimmte KI-Werkzeuge dürfen verwendet werden; KI darf ohne Einschränkungen verwendet werden; die Verwendung von KI ist offenzulegen.*

Ich bestätige, diese Vorgaben einzuhalten.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Erklärungen gemäss Ziffer 1 und Ziffer 2.

……., ……
Name, Vorname Matrikel-Nr.

……., ……
Ort, Datum Unterschrift